

Holen Sie sich jetzt Ihren

BürgerInnen  
Information  
amtliche Mitteilung

10. Juli 2020  
Zugestellt durch Post.at

e-mail: rathaus@grieskirchen.at • www.grieskirchen.at • Tel.: 07248/62255-0 • Fax DW 39



Unterstützen Sie Handel und  
Gastronomie in der Stadt und  
**GEWINNEN SIE WERTVOLLE  
WARENGUTSCHEINE UND PRODUKTE**  
der Grieskirchner Wirtschaftstreibenden!



### Und so funktioniert es:

Ab einem Einkauf oder einer Konsumation von mehr als € 25,- erhalten Sie bei allen Grieskirchner Unternehmen einen Stempel in Ihren Sammelpass. Mit 5 Stempeln einfach Sammelpass ausgefüllt in der Gastronomie oder bei einem Handelspartner in die Gewinnbox werfen und schon nehmen Sie an der Verlosung von wertvollen Warengutscheinen oder Produkten aus der Region teil.



**WAS EINER NICHT SCHAFFT,  
DAS SCHAFFEN VIELE.**





## Der Grieskirchner Sommer Sammel(s)pass

Unterstützen Sie den Handel und die Gastronomie in Grieskirchen und gewinnen Sie wertvolle Warengutscheine und Produkte der Grieskirchner Wirtschaftstreibenden.

Um den regionalen Einkauf zu attraktivieren, wurde der Grieskirchner Sammelpass ins Leben gerufen. Bei einem Einkauf oder Konsumation ab € 25,- erhalten Sie einen Stempel in einen Sammelpass. Bei 5 verschiedenen Stempeln ist der Pass auch schon voll ausgefüllt. Diesen in den Geschäften oder im Gemeindeamt abgeben und die Gewinnchance ist bereits gegeben. In den Sommermonaten werden Preise im Gesamtwert von € 3000,- verlost. Der Hauptgewinn, dieser wird im September verlost, ist

ein Hubschrauberrundflug für 4 Personen über den Bezirk Grieskirchen.

„Unser Ziel ist es, die Bevölkerung zum Einkauf in der Stadt zu motivieren und mit zusätzlichen Anreizen den Umsatz in Handel und Gastronomie wieder anzukurbeln. Damit schaffen wir für Konsumenten und Wirtschaftstreibende eine win-win Situation“, so Stadtmarketing-Obmann Christian Steiner.

## Bürgerservice

Juli		August			
1 M	PE	1 S	WA	16 D	WA
2 D	BS	2 S	PE	17 F	PE
3 F	SC	3 M	BS	18 S	BS
4 S	GR	4 D	SC	19 S	SC
5 S	GA/AN	5 M	GR	20 M	GR
6 M	HA/RA	6 D	GA/AN	21 D	GA/AN
7 D	NE	7 F	HA/RA	22 M	HA/RA
8 M	WA	8 S	NE	23 D	NE
9 D	PE	9 S	WA	24 F	WA
10 F	BS	10 M	PE	25 S	PE
11 S	SC	11 D	BS	26 S	BS
12 S	GR	12 M	SC	27 M	SC
13 M	GA/AN	13 D	GR	28 D	GR
14 D	HA/RA	14 F	GA/AN	29 M	GA/AN
15 M	NE	15 S	HA/RA	30 D	HA/RA
				31 F	NE

- Schlüsselberg SC
- Grieskirchen GR
- Gallspach/Andorf GA/AN
- Haag/Raab HA/RA
- Neumarkt NE
- Waizenkirchen WA
- Peuerbach PE
- Bad Schallerbach BS

## Apothekendienst



Bereitschaftsdienst beginnt am jeweiligen Tag um 08:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag um 08:00 Uhr.



GRIESKIRCHEN

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

## Hausärztlicher Notdienst





## Liebe Grieskirchnerinnen! Liebe Grieskirchner!

Die Covid19-Pandemie hat das heurige Jahr massiv durcheinander gewirbelt. Die Planungen für 2020 waren spätestens Mitte März überholt. Wichtige Projekte mussten aufgeschoben werden, und der Alltag hatte und hat nach wie vor die Eindämmung des heimtückischen Virus zum Ziel. Durch die massiven Einschränkungen in den letzten Monaten konnten die Ansteckungen gottlob drastisch gesenkt werden, weshalb Lockerungen möglich waren. Nun gilt es, das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben wieder hochzufahren, aber gleichzeitig vorsichtig zu bleiben.

Die Abhaltung zahlreicher bedeutender Veranstaltungen, wie die Faustball-U18-WM und Faustball-U21-EM, der Radmarathon, die Landwochen, der Pferdemarkt, der Abend des Ehrenamtes, sind heuer leider gänzlich ins Wasser gefallen. Der Schulbetrieb, die Kinderbetreuung, der Badebetrieb, sämtliche Vereinsaktivitäten, der Ferienpass, die Blumenschmuckaktion und viele andere Dinge konnten bzw. können nur mit großen Einschränkungen durchgeführt werden.

Dagegen sind andere Bereiche des Lebens in den Vordergrund gerückt. Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Regionalität und das Besinnen auf die „wahren Werte“ sind nun stärker im Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger. Einige Aktivitäten der Stadtgemeinde Grieskirchen treffen hier ganz gut den Zahn der Zeit. Nach dem Anlegen der Blumenwiese am Areal des Schulzentrums entsteht dort auch ein Bienenlehrpfad. Auf den Wiesenstreifen zwischen den Kreuzwegstationen am Kalvarienberg wird gerade eine Bienenweide angelegt. Und im städt. Bauhof ist der Verwendung von Herbiziden der Einsatz eines

Unkrautbesens, der die ungebeten Pflanzen mechanisch entfernt, gewichen.

Eine große Herausforderung wird auch die Erstellung des Nachtragsbudget 2020 und der Voranschlag für 2021 werden. Sinkende Einnahmen, vor allem bei den Ertragsanteilen, und krisenbedingte Steigerungen bei der Sozialhilfeumlage bleiben nicht ohne Auswirkungen.

So bleibt nur zu hoffen, dass wir im Herbst nicht einer 2. Welle ausgesetzt sind. Dies wäre wirklich fatal und hätte ungeahnte Auswirkungen auf alle Bereiche unseres Lebens. Bitte bleiben Sie also vorsichtig! Genießen Sie den Sommer, aber stets mit großem Maß an Eigenverantwortung und Hausverstand – halten Sie unbedingt die Schutzmaßnahmen ein.

Blieben Sie gesund und verbringen Sie trotz der ungewohnten Situation einen tollen Urlaub – vorzugsweise in einer der herrlichsten Urlaubsdestinationen der Welt – in unserem wunderschönen Österreich!

Bürgermeisterin der Bezirksstadt Grieskirchen



## Digitalisierungs-Offensive im Rathaus

Die Zeit bleibt nicht stehen! Diese Weisheit spiegelt sich vor allem im schnelllebigen EDV-Sektor wider. Heutige Modernisierungsschritte sind morgen schon Errungenschaften von gestern. Umso wichtiger ist es, auch in der öffentlichen Verwaltung „am Ball zu bleiben“.

Nach einer Betriebsanalyse in den Verwaltungsabläufen der Stadtverwaltung gibt es nun einen Digitalisierungsschwerpunkt. Weitere Segmente sollen verstärkt auf elektronischem Wege abgewickelt werden. Ziel ist ein effizienteres Arbeiten, dessen Vorteile natürlich in erster Linie die Bürgerinnen und Bürger spüren sollen.

Ein Baustein dazu ist das Angebot einer „Dualen Zustellung“.

### Was bedeutet die „Duale Zustellung“?

In der heutigen Zeit möchten viele auch unterwegs schnell und sicher ihre Post oder Dokumente empfangen können. Die „Duale Zustellung“ ist eine tolle Möglichkeit, dieser Anforderung nachzukommen. Vorschriften und Bescheide werden in elektronischer Form an ein zentrales Versandservice übergeben. Sobald elektronische Post für Sie bereit steht, erhalten Sie eine E-Mailverständigung samt Passwort. Dadurch kann man jederzeit und überall sicher und spamfrei die Post aus dem Rathaus mittels Computer, Tablet oder Smartphone mit Internet-Zugang empfangen.

E-mail!

### Wie kommt man zur „Dualen Zustellung“

Ganz einfach: Falls Sie künftig eine elektronische Zustellung wünschen, füllen Sie auf unserer homepage [www.grieskirchen.at](http://www.grieskirchen.at) das Online-Formular „Registrierung zur Dualen Zustellung“ aus. Sobald dies erfolgt ist, erhalten Sie Schriftstücke aus dem Rathaus (Vorschreibungen, Bescheide, etc.) in elektronischer Form.



## Werben im Aktuellen Rathaus

Für Firmen, Vereine und andere Institutionen besteht die Möglichkeit, im Aktuellen Rathaus Inserate (Werbungen, Ankündigungen, etc.) zu schalten.

### Anzeigenannahme u. weitere Informationen:

Josef Zahrhuber 07248 / 622 55 37,  
e-mail: [josef.zahrhuber@grieskirchen.at](mailto:josef.zahrhuber@grieskirchen.at)

ERÖFFNUNG

# Hals-Nasen-Ohren: Heike Wimleitner eröffnet Arztpraxis in Grieskirchen

**GRIESKIRCHEN.** Die Grieskirchnerin Heike Wimleitner eröffnete am 1. Juli ihre Hals-Nasen-Ohren-Praxis am Rossmarkt.

Seit 23 Jahren im Krankenhaus Ried tätig, seit 20 Jahren im Bereich Hals-Nasen-Ohren (HNO) und von Oktober 2016 bis März 2020 HNO-Wahlärztin sowie seit Mai 2020 in einer Gruppenpraxis mit Barbara Schmidt tätig – die Laufbahn von Heike Wimleitner kann sich sehen lassen. Mit 1. Juli geht sie einen Schritt weiter und eröffnet ihre eigene Praxis in Grieskirchen. Fünf Stunden wird Wimleitner aber nach wie vor im Kranken-



Heike Wimleitner eröffnet am Rossmarkt ihre Kassen-Praxis.

Foto: LangS

haus tätig sein. Eine Praxis in der Bezirkshauptstadt war für Wimleitner ein gewünschter

Schritt. „Ich wohne seit einigen Jahren in Grieskirchen und so war es logisch, mich für meine

Arbeit als Ärztin für Grieskirchen zu entscheiden. Durch die Wahlarzt-Ordination konnte ich bereits in die Selbstständigkeit hineinschnuppern“, sagt Wimleitner. Auf 154 Quadratmeter, in den ehemaligen Räumlichkeiten des Fernsehsenders HT1, wird sie das Gesamtpaket der HNO-Heilkunde anbieten – von Allergie-Diagnostik, Schnarchabklärung, Schwindeldiagnostik sowie die gesamte HNO-Heilkunde für Kinder. Wimleitner freut sich auf ihre Arbeit in der Innenstadt: „Grieskirchen ist eine nette Stadt mit freundlichen Menschen. Ich freue mich schon auf mein Betätigungsfeld in der Bezirkshauptstadt“, so Wimleitner. ■



## DR. HEIKE WIMLEITNER

FÄ für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Alle Kassen

**Rossmarkt 35 | 4710 Grieskirchen  
(Im Sparkassengebäude)  
3. Stock**

Ordinationszeiten:

Mo. 13.00 - 17.30 Uhr, Di. 08.00 - 12.30 Uhr

Mi. 14.00 - 17.00 Uhr, Do. 08.00 - 13.00 Uhr

Fr. 08.00 - 11.00 Uhr

und nach telefon. Vereinbarung

(Tel.: 07248 / 66173)

Schnarchdiagnostik

Schwindelabklärung

Allergiediagnostik

HNO Heilkunde  
für Kinder



[www.hno-wimleitner.at](http://www.hno-wimleitner.at)

## Ferienpass 2020

Die Stadtgemeinde Grieskirchen freut sich auch heuer, trotz COVID-19-Situation, ein Ferienpassprogramm für die kleinsten Mitbürger unter uns anbieten zu können.

Die Sommerferien sind da, und die Kinder freuen sich schon auf Sonne, Spaß und Spiele. Die Stadtgemeinde Grieskirchen hat auch heuer wieder ein abwechslungsreiches, wenn auch etwas reduziertes Programm gestaltet, um die Kinder mit Spiel und Spaß durch diesen Sommer zu bringen.

„Da es bis vor kurzem noch nicht sicher war, ob es heuer überhaupt möglich ist, einen Ferienpass anbieten zu können, haben

wir uns für eine „Light-Version“ des Ferienpasses entschieden“, so Bürgermeisterin Maria Pachner.

In diesem Jahr wird der Ferienpass nicht mit einem Flyer beworben, sondern auf der Homepage der Stadtgemeinde Grieskirchen ([www.grieskirchen.at](http://www.grieskirchen.at)) sowie auf den sozialen Netzwerken wie Facebook publiziert.

Auch ist bei den Ferienpassveranstaltungen die Kinderanzahl auf maximal 10 Kinder begrenzt, damit auch die Hygienemaßnahmen eingehalten werden können.

Der Spaß wird dadurch aber nicht zu kurz kommen.



Folgende Ferienpassveranstaltungen gibt es im Sommer 2020:

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
14.07.2020	14.00 – 16.30 Uhr	<b>Bau dir deine eigene Sonnenuhr</b>	Kepleruhr / Am Windberg	Prof. DI Kurt Niel
20.07.2020	09.30 – 11.30 Uhr	<b>Klettern an der Kletterwand</b>	Naturfreunde Grieskirchen, Manglburg 13a	Naturfreunde Grieskirchen
31.07.2020	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Keine Angst vor Hunden</b>	Vereinshaus Am Alten Kaisersteig (hinter dem Fußballplatz)	ÖRV Hundefreunde Grieskirchen – Trattnachtal
01.08.2020	13.30 – 18.00 Uhr	<b>Grieskirchner Schnitzeljagd</b>	Treffpunkt: Karbrunnen / Kirchenplatz. Abholung der Kinder nach der Veranstaltung: Familie Schneeberger (Parz 21)	Junge ÖVP Grieskirchen
03.08.2020 – 07.08.2020	08.00 – 12.00 Uhr	<b>Union-Kinder- und Jugendtenniskurs / Trainingsdauer 1 Stunde</b>	UTC Grieskirchen	UTC Grieskirchen
03.08.2020	09.30 – 11.30 Uhr	<b>Klettern an der Kletterwand</b>	Naturfreunde Grieskirchen, Manglburg 13a	Naturfreunde Grieskirchen
10.08.2020	09.00 – 12.00 Uhr	<b>Summer sun and Englisch fun</b>	Kinderwerkstatt Grieskirchen	Irene Bogengruber

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
12.08.2020	15.00 – 18.00 Uhr	<b>Faustball</b>	Faustballzentrum, Sportplatzstraße 15	Faustballverein (FBV) Grieskirchen
14.08.2020	11.00 – 12.30 Uhr	<b>Lerne die koreanische Kampfsportkunst Tae-Kwon-Do kennen</b>	Bahnhofwiese	Taekwondo Mungos
17.08.2020	09.00 – 12.00 Uhr	<b>Summer sun and Englisch fun</b>	Kinderwerkstatt Grieskirchen	Irene Bogengruber
24.08.2020 – 28.08.2020	08.00 – 12.00 Uhr Trainingsdauer	<b>taf-Campserie 2020 beim UTC Grieskirchen 1,5 Stunden</b>	UTC Grieskirchen	UTC Grieskirchen
31.08.2020 – 04.09.2020	08.00 – 12.00 Uhr	<b>Englischkurs in Grieskirchen</b>	Schulzentrum Grieskirchen	Irene Bogengruber
02.09.2020	15.00 – 17.30 Uhr	<b>Besuch von ALPeDo - inkl. Knacker grillen bei Waizenkirchen im Tipi</b>	Mitterwinkl 6, ALPAKAS im Mitterwinkl	ALPeDo – 4732 St. Thomas Alpakas im Mitterwinkl

## Angelobung Julia Humer und Ulrike Pramböck

**Am 03.06.2020 lobte Bürgermeisterin Maria Pachner Julia Humer als Assistentin in der Stadtverwaltung und Ulrike Pramböck als Mitarbeiterin im Team des städtischen Bauhofes an.**

Erst heuer legte Julia Humer ihre Lehrabschlussprüfung zur Verwaltungsassistentin mit Auszeichnung ab. Dank ihres Engagements und ihrer Verlässlichkeit hat sie die nächste Stufe der Karriereleiter erreicht. Sie unterstützt in der „Chefetage“ Bürgermeisterin Maria Pachner und Stadtamtsleiter Mag. Adolf Hehenberger im Sekretariatsbereich. Zudem übt sie die Schriftführung im Gemeinderat und Stadtrat aus. „Julia ist im Grieskirchner Rathaus der erste Lehrling, der alle Lehrjahre und auch den Abschluss mit Auszeichnung abgeschlossen hat. Aber auch ihr Fleiß und ihre hervorragende Arbeitsleistung hat uns dazu bewogen, Julia in den Dienststand der Gemeinde zu übernehmen und sie mit einem verantwortungsvollen und herausfordernden Aufgabengebiet zu betrauen, das sie sicher bestens meistern wird“, ist Bürgermeisterin Maria Pachner stolz auf die erfolgreiche Entwicklung ihrer Mitarbeiterin.

Auch im städtischen Bauhof gibt es eine Veränderung. Frau Ulrike Pramböck verstärkt das Team seit April dieses Jahres. Die neue Mitarbeiterin war beim gemeinnützigen

Beschäftigungsprojekt FAB RenoTop Grieskirchen bis zu dessen Schließung beschäftigt. Dort war sie vor allem mit der Pflege von Grünanlagen betraut. Ihren grünen Daumen wird Frau Pramböck nun den öffentlichen Blumen und Pflanzen der Stadt Grieskirchen widmen. „Mit Frau Ulrike Pramböck konnten wir eine sehr erfahrene und umsichtige Mitarbeiterin gewinnen. Da sie bei ihrem früheren Dienstgeber bereits häufig für Arbeiten in Grieskirchen eingesetzt war, bringt sie einen großen Erfahrungsschatz mit“, so Bürgermeisterin Maria Pachner.



**v.l. Bürgermeisterin Maria Pachner, Ulrike Pramböck, Julia Humer und Stadtamtsleiter Mag. Adolf Hehenberger**



## Herzliche Gratulation zum 20. Dienstjubiläum

**Alois Rumpfhuber**  
(Bauhofpolier)

Alois Rumpfhuber leitet seit über 10 Jahren das Team des städtischen Bauhofes in Grieskirchen mit großem Engagement. Bei seinen Vorgesetzten und Mitarbeitern wird er vor allem wegen seiner umgänglichen Art, seiner Zuverlässigkeit und seines technischen Geschicks sehr geschätzt. Zu seinem 20. Dienstjubiläum gratulierten Bürgermeisterin Maria Pachner und Stadtamtsleiter Mag. Adolf Hehenberger dem Jubilar kürzlich sehr herzlich und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit.

## Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Grieskirchen

### Digitalfunk

Auch der Ausbau des Digitalfunks leidet in Zeiten von Corona. So wurde der weitere Ausbau seit Beginn der Pandemie ausgesetzt und soll demnächst wieder fortgeführt werden. Der konkrete zeitliche Verzug ist derzeit noch nicht bekannt. Der Landes-Feuerwehrverband ist bemüht, die Feuerwehren zeitnah über den neuen Fahrplan zu informieren.



Foto: ©FF Grieskirchen



Foto: ©FF Grieskirchen

### Fahrzeugausschuss gegründet

Um den Austausch unseres in die Jahre gekommenen Kommandofahrzeuges in die Wege zu leiten, wurde ein Fahrzeugausschuss gegründet. Dieser hat nun seine Arbeit aufgenommen und erarbeitet die Anforderungen an ein modernes Kommandofahrzeug sowie ein Konzept für die Neubeschaffung.



FREIWILLIGE  
**FEUERWEHR**  
GRIESKIRCHEN

## Feuerlöscherüberprüfung

am Freitag, 2. Oktober 2020, von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
im Feuerwehrhaus Grieskirchen, Trattnachtalstraße 15

Laut Gesetz ist für jedes Objekt als erste Löschhilfe ein Feuerlöscher bereitzustellen, und dieser ist alle zwei Jahre überprüfen zu lassen! Die Feuerwehr Grieskirchen organisiert daher eine Feuerlöscherüberprüfung. Nützen Sie diese Gelegenheit.

Es besteht auch die Möglichkeit, neue Feuerlöscher, Löschdecken und Rauchmelder zu erwerben.



Foto: FF Grieskirchen

## Blumenschmuckaktion 2020

### Wer hat einen grünen Daumen?

Grieskirchen blüht wieder. Viele Bereiche unserer Stadt wurden wieder liebevoll mit Blumen und Sträucher geschmückt. Dadurch erfährt unser Ortsbild jährlich zum Sommerbeginn eine optische Aufwertung und lädt zum gemütlichen Verweilen und Flanieren ein.

Es ist bereits liebgewordene Tradition, dass besonders schöner Blumenschmuck außerhalb der öffentlichen Plätze von der Gemeinde prämiert wird. Ein Komitee bewertet jährlich die am schönsten mit Blumen gestalteten Gärten, Terrassen, Balkone und Bauernhäuser.



Heuer hat uns leider die Corona-Situation einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die Bewertungsfahrt findet aus verschiedenen Überlegungen nicht statt. Allerdings gibt es eine Alternative!

Wir laden alle Grieskirchnerinnen und Grieskirchner ein, Fotos ihrer geschmückten Gärten, Balkone, Terrassen und Blumen zu übermitteln ([nicole.scharinger@grieskirchen.at](mailto:nicole.scharinger@grieskirchen.at)). Unter allen Einsendungen werden attraktive Preise verlost.

Machen Sie mit – es lohnt sich!

Die Stadtgemeinde Grieskirchen freut sich auf Ihre Bilder.



## Unser Business Leasing SERVICE+ hat es in sich!<sup>1)</sup>



inkl. Full Service Wartungsvertrag • inkl. Autoversicherung und 5% Finanzierungsbonus\*



**+**  
**KANGOO EXPRESS**  
im Business Leasing SERVICE+  
ab € 296,<sup>netto</sup> / Monat<sup>1a)</sup>

**+**  
**Der neue TRAFIC**  
im Business Leasing SERVICE+  
ab € 338,<sup>netto</sup> / Monat<sup>1b)</sup>

**+**  
**Der neue MASTER**  
im Business Leasing SERVICE+  
ab € 366,<sup>netto</sup> / Monat<sup>1c)</sup>

1) Renault Business Leasing Service+ ist ein freibleibendes Angebot von Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich), bei allen teilnehmenden Renault Partnern, gültig bis auf Widerruf. Nur für Firmenkunden. Berechnungsgrundlage a) Kangoo Express L1 Access ENERGY dCi 80 E6dTi, b) Trafic LKW Kastenwagen ACCESS L1H1 2.8t dCi 120 EU 6, c) Master LKW Kastenwagen L1H1 2.8t dCi 135 EU 6; Angebotspreis: a) netto € 9.990,- (brutto € 11.988,-), b) netto € 16.890,- (brutto € 20.268,-), c) netto € 17.390,- (brutto € 20.868,-); monatliche Rate: a) netto € 296,- (brutto € 328,-), b) netto € 338,- (brutto € 377,-), c) netto € 366,- (brutto € 411,-); fixer Sollzinssatz 2,99%; Anzahlung 15%; Laufzeit 48 Monate; Kilometerleistung 25.000 km p.a.; Vertragsgebühr: a) € 82,-, b) € 106,-, c) € 119,-; Bearbeitungsgebühr netto € 250,-; Gesamtbetrag: a) netto € 20.357,- (brutto € 23.088,-), b) netto € 28.007,- (brutto € 32.197,-), c) netto € 28.882,- (brutto € 33.244,-). Monatliche Rate enthält Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung (Flottentarif, SBH € 500,-) und Full Service, exkl. motorbezogene Versicherungssteuer. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung. Preise inkl. Boni. 2) Business Finanzierungsbonus ist ein freibleibendes Angebot von Renault Finance, gültig für Firmenkunden bei Kaufvertragsabschluss von 01.07.2020 – 31.08.2020 und Finanzierung in einer Business-Box (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50% vom Kaufpreis). Bonushöhe abhängig von gewähltem Business Box-Tarif. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung, gemäß Bedingungen unter [www.renault.at](http://www.renault.at). Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.

Kombinierter Verbrauch Nfz Range von 10,0-5,5 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission von 262 - 145 g/km, homologiert gemäß WLTP.

[f i t i n renault.at](https://www.renault.at)

**AUTO KRIEGNER**  
seit 1969

Grieskirchen, Industriestr. 33–35, Tel. 07248/68066  
Auroldmünster/Ried, Weierfing 90, Tel. 07752/84282  
[www.kriegner.at](http://www.kriegner.at), [office@kriegner.at](mailto:office@kriegner.at)

## Die „etwas andere“ Badesaison 2020

Coronabedingt müssen wir unsere Badesaison etwas anders gestalten als gewohnt. Zahlreiche Schutzmaßnahmen sollen eine größtmögliche Sicherheit für unsere Badegäste bieten.

Eine wesentliche Maßnahme ist die Beschränkung der Besucher. Aufgrund der Schwimmbadgröße dürfen nicht mehr als 430 Personen im Schwimmbad anwesend sein.

### Keine Saisonkarten / Günstige Zehnerblöcke

Die Besucherbeschränkung ist auch der Grund, warum im heurigen Sommer keine Saisonkarten verkauft werden. Es wäre nicht kundenfreundlich, Saisonkarten zu verkaufen, die unter Umständen an stark frequentierten Badetagen nicht in Anspruch genommen werden können. Andererseits sind aber Zehnerblöcke zu einem begünstigten Tarif erhältlich. Für weitere Rückfragen steht Ihnen die Finanzabteilung (07248/622 55-24) oder der Stadtamtsleiter (07248/622 55-17) gerne zur Verfügung.

### Wichtige spezifische Regeln und Schutzmaßnahmen

- ★ Maximal 430 Badegäste.
- ★ Mindestens 6 m<sup>2</sup> Wasserfläche pro Person. Schwimmerbecken 50 Personen / Nichtschwimmerbecken 69 Personen / Kinderbecken 7 Personen
- ★ Abstand von 1 – 2 m
- ★ Wasserrutsche ist außer Betrieb.
- ★ Im Bereich der Umkleidekabinen gilt eine „Einbahnregelung“.
- ★ Die Kästchen werden aufgrund der Abstandsbestimmungen nur zu 50 % freigegeben.
- ★ Der Lagerraum für Liegen darf nur einzeln betreten werden.



## Stellenausschreibung:

### Bademeister für das familienfreundliche Erholungsbad gesucht

Beim Stadtamt Grieskirchen wird die Stelle eines(r) (Fach)arbeiter(s)(in) zur Verwendung als Bademeister(in) und Mitarbeiter im städt. Bauhof außerhalb der Badesaison zur Besetzung ausgeschrieben. Beschäftigungsausmaß: 40 Std. pro Woche

#### Anstellungserfordernisse:

- ★ **Österr. Staatsbürgerschaft**  
Diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern.
- ★ Gesundheitliche, persönliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung, handwerkliche und technische Fähigkeiten.

#### Unbedingte Voraussetzungen:

- ★ Erste-Hilfe-Kurs
- ★ Rettungsschwimmerprüfung
- ★ Bereitschaft zur Absolvierung der für die Tätigkeit vorgesehenen Ausbildungen in technischer Hinsicht, insbesondere Chlorgasseminar.

**Erwünscht:**

- ★ Abgeschlossene Berufsausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung
- ★ Wohnort in Grieskirchen oder unmittelbarer Umgebung bzw. Bereitschaft den Wohnsitz binnen angemessener Frist dorthin zu verlegen.

**Tätigkeitsbereich:**

Der Tätigkeitsbereich umfasst neben der Tätigkeit als Bademeister alle Aufgabengebiete, für die der städtische Bauhof zuständig ist, wie z.B. Landschaftspflege, Anlagenpflege, Straßenreinigung, Schneeräumung, sonstige Bauhofarbeiten etc.

**Dienstverhältnis/Einreihung:**

Die Aufnahme erfolgt in ein Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadtgemeinde Grieskirchen. Einreihung: GD 19.

**Beschäftigungsbeginn:**

Nach Vereinbarung

**Bewerbungen:**

Mit Lebenslauf, Foto, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, den letzten Schulabschlusszeugnissen (alle Urkunden und Zeugnisse in Kopie) an das Stadtamt Grieskirchen, Hauptverwaltung, 4710 Grieskirchen, Stadtplatz Nr. 9.

**Bewerbungsfrist:**

Freitag, 28. August 2020

**Weitere Auskünfte:**

Hauptverwaltung des Rathauses Grieskirchen, Tel.: 07248/62255-12 oder 17.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt. Für bereits beim Stadtamt Grieskirchen vorgemerkte Bewerber, die die Ausschreibungsvoraussetzungen erfüllen, erübrigt sich ein neuerliches Ansuchen. Diese vorgemerkten Bewerber werden in das Verfahren nach dem Oö. Gemeindebedienstetengesetz 2001 einbezogen, wenn die Bewerbung noch nicht länger als 1 Jahr zurückliegt.



## Zahlen Sie smart!

Mit den mobilen Bezahlösungen von Raiffeisen OÖ wird Ihr Smartphone zur mobilen Geldbörse. An der Kassa oder von Handy zu Handy. Einfach sicher. Einfach smart.

**Mobiles Bezahlen mit digitaler Bankomatkarte (NFC)**



**Mobiles Bezahlen mit Bluecode**



**Überweisen von Handy zu Handy**



**Alle Infos zum Zahlen mit dem Smartphone auf [www.raiffeisen-ooe.at/mobilesbezahlen](http://www.raiffeisen-ooe.at/mobilesbezahlen) und bei Ihrem Berater.**



**Raiffeisenbank  
Region Grieskirchen**  
Meine Bank

## Der Umwelt zuliebe: AdieuÖl

Oberösterreich hat sich ein klares Ziel gesetzt: "Raus aus dem Heizen mit Öl". Diesem wichtigen Umweltgedanken schließt sich auch die Bezirksstadt Grieskirchen an: Mit Gemeinderatsbeschluss vom 20. Mai 2020 ist auch sie „AdieuÖl“ Partnergemeinde. Zusammen mit dem Grieskirchner Heizkesselhersteller Fröling werden interessierte GrieskirchnerInnen unterstützt und beraten, von der Planung bis hin zur Umsetzung.

Es handelt sich hier um eine großangelegte Kampagne des Energiesparverbandes Oö. in Kooperation mit dem Land Oberösterreich und den Gemeinden. Mit gemeinsamer Anstrengung will man mit dieser Initiative den Öl-Ausstieg beschleunigen. Dabei gibt es viele Argumente,

die für den Umstieg auf umweltfreundlichere Heizsysteme sprechen. Lukrative Förderungen sollen dabei die Entscheidungsfreude ankurbeln. Der Austausch einer fossilen Heizanlage gegen eine Pelletheizung wird beispielsweise mit bis zu € 8.900,00 (inkl. Bundesförderung und Öltank-Entsorgung) gefördert.

Trotz großer Fortschritte in den letzten Jahren (mehr als 60 % der Raumwärme kommen bereits aus erneuerbaren Energieträgern und Fernwärme) gibt es noch über 100.000 Öl-Zentralheizungen in Oberösterreich. Neben dem Ölheizungsverbot im Neubau und den Förderanreizen zum Tausch von Ölheizungen sind zusätzliche Impulse notwendig, um den Heizungstausch schneller voranzubringen.

### Gute Gründe für AdieuÖl

(Quelle Energiesparverband OÖ.)

Die **1.**  
Ölheizung  
stirbt aus



- **Immer weniger Menschen in Oberösterreich heizen mit Öl.**

Seit 2005 hat sich ihre Zahl um 42.000 reduziert. Außerdem ist im Neubau Heizen mit fossilem Öl bereits verboten.



- **Je älter der Kessel, desto reparaturanfälliger.**

Eine Reparatur oder Kesselerneuerung kann auch unerwartet mitten im Winter notwendig werden, was für Sie sehr unangenehm sein kann.



- **Kein unangenehmer Ölgeruch mehr in Ihrem Haus.**

Bei manchen ölbeheizten Häusern ist der unangenehme Ölgeruch die erste Wahrnehmung, wenn man das Haus betritt. Eigentlich schade bei einem schönen Eigenheim!

Ein **2.**  
Tausch ist  
einfacher  
als gedacht



- **Welches Heizsystem passt am besten zu Ihnen?**

Zur Auswahl stehen z.B. Pellets, Wärmepumpen, Hackschnitzel und – wo vorhanden – Fernwärme. Alle können mit Solarenergie kombiniert werden. Förderungen unterstützen die Investition in diese klimafreundlichen Heizsysteme. Jedes dieser Systeme ist tausendfach erprobt und einfach zu bedienen.



- **Energieberatung des Energiesparverbandes**

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung durch den Energiesparverband des Landes OÖ unterstützt Sie bei Ihrer Entscheidung und gibt Ihnen Detailinformationen zu den verschiedenen Förderungen.



- **Heizungsaustausch planen und durchführen**

Holen Sie bei Heizungsfachbetrieben vor Ort individuelle Angebote ein. Vergleichen Sie die Kosten und Leistungsangebote für die neue Heizung und wählen Sie einen Fachbetrieb für Ihre Heizungsmodernisierung. Klären Sie, wann ein guter Zeitpunkt für den Heizungstausch ist und wie lange die Lieferfristen sind. Die Durchführung eines gut geplanten Heizungsaustausches ist oft in wenigen Tagen erledigt.

# 3. Ihre Investition macht sich bezahlt!



● **Niedrige Betriebskosten**

Die Förderungen des Landes unterstützen Sie bei den Investitionskosten für den Tausch. Sie profitieren von den niedrigeren Betriebskosten einer Pelletsheizung oder einer Wärmepumpe, z.B. wenn Sie dann in Pension sind oder das Haus fit für kommende Generationen machen.



● **Heimische statt importierte Energie**

Erneuerbare Energieträger tragen zur Wertschöpfung in Österreich bei und sind preisstabiler. Öl muss importiert werden und unterliegt starken Preisschwankungen.



● **Öl schadet dem Klima**

Mit einem Jahresverbrauch von 3.000 Litern fossilem Heizöl verursacht man 9.000 kg CO<sub>2</sub>. Mit einem Benzin-Auto kann man mit 3.000 Litern etwa 43.000 km fahren – also theoretisch rund um die ganze Erde!

Links zur Kampagne:

[www.adieuöl.at](http://www.adieuöl.at)

[www.froeling.com](http://www.froeling.com)

[www.grieskirchen.at](http://www.grieskirchen.at)

## Nahversorger. Wir glauben an die Region und die Menschen, die dort leben.



Wir sind da, wo unsere Kunden sind. Als kundenstärkste Regionalbank mit mehr als 400.000 zufriedenen Kunden leben wir auch in Zeiten von Internetbanking mit 162 Standorten die regionale Verbundenheit.

**Hubert Engelberger**  
Geschäftskundenbetreuer  
Sparkasse Oberösterreich  
Filiale Grieskirchen  
Roßmarkt 35  
T 05 0100 - 44539



**SPARKASSE**   
Oberösterreich

#glaubandich

## Adieu Öl – Willkommen Pellets

Oberösterreich hat sich ein klares Ziel gesetzt: Wir wollen "Raus aus dem Heizen mit Öl". Die Stadtgemeinde Grieskirchen unterstützt in Zusammenarbeit mit dem Grieskirchner Heizkesselspezialist Fröling diese Aktion des Landes OÖ und berät tauschfreudige Bürgerinnen und Bürger.

Wie einfach der Tausch funktioniert und wie komfortabel und günstig eine neue Pelletheizung sein kann erklärt Jürgen Waldhör aus Grieskirchen. Er tauschte bereits vor 3 Jahren seinen alten Ölkessel gegen eine neue, moderne Pelletheizung von Fröling. „Wir haben uns aus nachhaltigen und ökologischen, aber auch aus wirtschaftlichen Gründen bewusst für den Brennstoff Holz entschieden“, so Waldhör. Heizen mit Holz ist CO<sub>2</sub>-neutral und unabhängig von internationalen Rohstoffbörsen. Zudem funktionieren moderne Biomasseanlagen vollautomatisch und sind komfortabel im Betrieb und in der Bedienung. Waldhör beheizt mit dem Pelletkessel rd. 145 m<sup>2</sup> Wohnfläche und spart nun ca. 2100 Liter Heizöl ein.

Das macht sich auch im Geldbörsel bemerkbar, denn durch die Pellets erspart sich Familie Waldhör rd. 450 Euro pro Jahr. „Heizen mit Pellets ist für uns alles in allem eine runde Sache.“

Dass der Hersteller des Heizkessels vor Ort ist, ist ein zusätzlicher Pluspunkt. Von der Planung bis hin zur Inbetriebnahme wurden wir perfekt betreut und beraten“, weiß Waldhör. Besonderen Anklang findet nicht nur die intuitive Bedienung am Kessel selbst, sondern auch die Fröling-APP, mit der online die wichtigsten Einstellungen und Werte des Kessels eingesehen und verändert werden können. Außerdem schickt so die Heizung auch wichtige Informationen direkt auf das Handy, zB wenn die Aschebox voll ist.



v.l. Fröling GF Dr. Ernst Hutterer, DI (FH) Jürgen Waldhör, Mag. Dr. Maria Waldhör, Umwelt-Stadtrat Mag. Bernhard Waldhör und Bürgermeisterin Maria Pachner.

### Traditionelles Landgasthaus mit bestem Ruf



Standort:	4742 Pram
Grundstücksfläche:	ca. 5.500 m <sup>2</sup>
Nutzfläche:	ca. 900 m <sup>2</sup>
Gasträume:	2
Saal:	1
Besonderheiten:	Gastgarten, Nebengebäude
Objektnr.:	3040/946
Kaufpreis:	auf Anfrage



Ihr Makler vor Ort!

Kontaktieren Sie mich,  
ich berate Sie gerne.

Alois Penninger  
M +43 664 548 55 49  
E a.penninger@remax-fit.at

## Freizeitwohnungspauschale:

### Abgabe für unbewohnte Wohnungen und Häuser sowie reine Nebenwohnsitze

„Derzeit erhalten alle Bürgerinnen und Bürger, welche im Jahr 2019 abgabepflichtig waren, aber noch kein Freizeitwohnungspauschale entrichtet haben, vom Stadamt Grieskirchen ein Schreiben.“

Das Oö. Tourismusgesetz 2018 sieht eine Abgabepflicht der Eigentümer von Wohnungen vor, die im Gebäude- und Wohnungsregister eingetragen sind, wenn

- an der Wohnung während eines Kalenderjahres länger als 26 Wochen keine Person ihren Hauptwohnsitz gemeldet hat;
- die Wohnung nicht überwiegend gemäß den Befreiungsbestimmungen des Oö. Tourismusgesetz 2018 benötigt wird;
- die Wohnung weder altersbedingt noch aus gesundheitlichen Gründen aufgegeben wird.

### Landesabgabe

Bei der Freizeitwohnungspauschale handelt es sich um eine Landesabgabe, die von den Oö. Gemeinden einzuheben ist.

### Abgabenhöhe

Die Höhe der jährlichen Pauschale beträgt:

**für Wohnungen bis 50 m<sup>2</sup> Nutzfläche ..... € 72,00 | für Wohnungen über 50 m<sup>2</sup> Nutzfläche ..... € 108,00**

*Anmerkung:*

*Von der gesetzlichen Möglichkeit, eine höhere Pauschale (Gemeindeaufschlag) einzuheben, hat die Stadtgemeinde Grieskirchen Abstand genommen!*

### Fälligkeit der Abgabe / Formular

Die Abgabe wird mit 1. Dezember für das jeweilige Kalenderjahr fällig (am 1.12.2019 für das Kalenderjahr 2019) und ist an die Gemeinde **unaufgefordert** unter Bekanntgabe der Nutzfläche der Freizeitwohnung zu entrichten. Ein entsprechendes Formular finden Sie auf der Startseite unserer homepage [www.grieskirchen.at](http://www.grieskirchen.at)

### Abgabenbefreiung

#### 1. § 54 (2) Oö. Tourismusgesetz 2018

Eine Freizeitwohnungspauschale fällt nicht an, wenn die Wohnung:

- ★ zwar von keiner Person länger als 26 Wochen als Hauptwohnsitz genutzt wird, diese Wohnung aber überwiegend als **Gästeunterkunft** dient;
- ★ zwar von keiner Person länger als 26 Wochen als Hauptwohnsitz genutzt wird, diese Wohnung aber überwiegend zur **Erfüllung der Schulpflicht** oder zur Absolvierung des Besuchs einer allgemein bildenden höheren oder berufsbildenden Schule oder einer Hochschule oder zur Absolvierung einer Lehre benötigt wird;
- ★ war von keiner Person länger als 26 Wochen als Hauptwohnsitz genutzt wird, diese Wohnung aber überwiegend zur **Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes** benötigt wird;
- ★ zwar von keiner Person länger als 26 Wochen als Hauptwohnsitz genutzt wird, diese Wohnung aber überwiegend zur **Berufsausübung**, insbesondere für Pendler benötigt wird;

★ zwar von keiner Person länger als 26 Wochen als Hauptwohnsitz genutzt wird, diese Wohnung aber überwiegend zur **Unterbringung von Dienstnehmern** benötigt wird;

#### 2. Privilegierung im Familienverband

Die neu geschaffene Regelung soll die ausschließliche Nutzung im Rahmen eines Familienverbands begünstigen. Diese Regelung betrifft grundsätzlich Grundstücke, auf denen sich mehrere (mindestens zwei) Wohnungen befinden. Liegen die Voraussetzungen vor, wird jene Wohnung, die keinen Hauptwohnsitz darstellt, durch die andere Wohnung quasi begünstigt.

#### 3. Wohnungsaufgabe aus altersbedingten oder gesundheitlichen Gründen

Muss der Hauptwohnsitz an einer Wohnung aus altersbedingten oder gesundheitlichen Gründen aufgegeben werden, ist diese Wohnung bis zu einer möglichen Rückkehr oder dem Ableben der betreffenden Person befreit.

Weiterführenden Informationen:

[www.grieskirchen.at](http://www.grieskirchen.at) | Startseite

Auskünfte erhalten Sie auch in der Finanzabteilung des Rathauses Grieskirchen

(Leiter Christian Braun, 07248/62255-24 | Sachbearbeiterin Renate Moser, 07248/62255-14).

## Freie Geschäftsflächen

Mit einer vital genialen Innenstadtbe(k)lebungsaktion wird in Grieskirchen Lust auf freie Geschäftslokale gemacht.

**Verstärkt durch die Covid19-Pandemie haben in den letzten Wochen viele Kundinnen und Kunden ihre Einkäufe im Internet erledigt. Zugegeben, es ist ja auch ganz leicht und bequem. Aber die Krise hat auch gezeigt, welch hohen Stellenwert der regionale Einkauf hat.**

In den Stunden vor dem verordneten „shutdown“ waren Konsumenten über den Nahversorger ums Eck sichtlich froh und nutzten den regionalen Handel für regelrechte Hamsterkäufe. Diese regionale Verbundenheit war überall zu spüren und wurde wahrlich gelebt. Jetzt gilt es, diese Regionalität in der Nahversorgung zu erhalten! Ziel ist die Stärkung des Handels und dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stadt. Das Stadtmarketing will mit dieser Aktion die Ansiedlung neuer Unternehmen fördern und mutige Gründerinnen und Gründer bei ihren neuen Geschäftsideen unterstützen. In Grieskirchen gibt es rund 700 m2 freie Geschäftsflächen, aufgeteilt auf mehrere Lokale. Mit auffälligen und sympathischen Bildern werden interessierte UnternehmerInnen angesprochen, ihre Träume eines Kindermoden-, Schuh-, Spielwaren- oder Überraschungshops zu verwirklichen.

Informationen über die freien Geschäftsflächen sind auf [www.stadtmarketing.news](http://www.stadtmarketing.news) ersichtlich. Ein beson-

deres Zuckerl bietet dazu mancher Hausbesitzer mit einer Mietersparnis im ersten Monat an.

„Uns ist bewusst, dass leider einige Geschäftslokale leer stehen, jedoch möchten wir auffällig und sympathisch darauf hinweisen, dass es diese Lokale zum Mieten gibt und sich die Grieskirchnerinnen und Grieskirchner über neue Geschäfte und eine Erweiterung des Angebotes freuen“, ist Stadtmarketing-Geschäftsführerin Lilli Brauneis von der Be(k)lebungsaktion überzeugt.



Foto: ©Stadtmarketing Grieskirchen



Foto: ©Stadtmarketing Grieskirchen

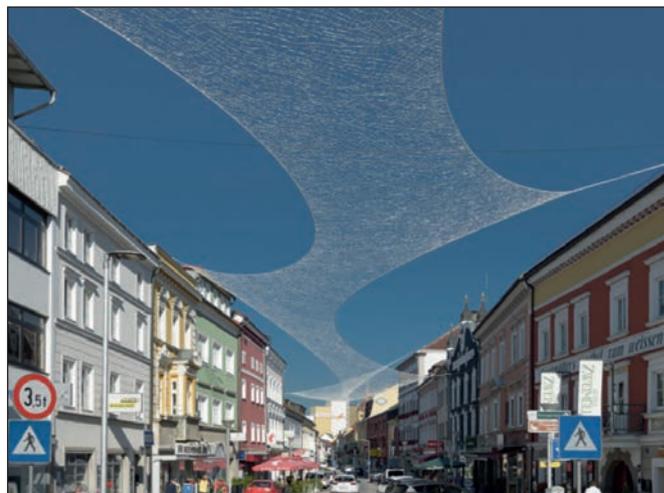
## Die Urlaubsregion Vitalwelt freut sich auf ihre Gäste!

Grieskirchen wieder „vernetzt“

Lokale und Gaststätten sind seit 15. Mai wieder geöffnet, seit 29. Mai Hotels und andere Beherbergungsbetriebe. Mit dem Comeback können die Gäste wieder die Vielfalt der erlebnisreichen Urlaubsregion Vitalwelt genießen.

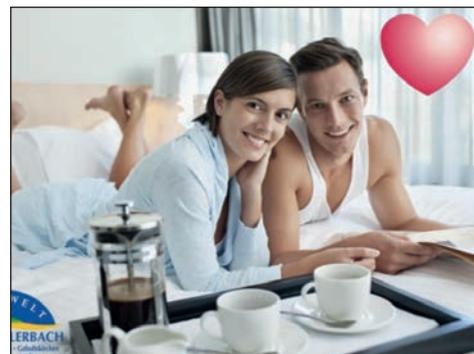
### Tipp:

Die Bezirksstadt Grieskirchen hat wieder „ihr“ Netz. Kürzlich wurde es zwischen den attraktiven Bürgerhäusern am Stadtplatz montiert. Das rund 1.800 m<sup>2</sup> große und 250 kg schwere "Netz 2.0" – ein textiles Kunstwerk der Künstlerin Maria Tremel - schlängelt sich beeindruckend durch die erlebnisreiche Innenstadt und ist allemal eine Reise wert. Genießen Sie dabei auch die hervorragende Gastronomie mit zahlreichen Schanigärten und die kundenfreundlichen Geschäfte mit ihren breitgefächerten und qualitativ hochwertigen Angeboten.



### Tourist-Info Vitalwelt

Promenade 2  
4701 Bad Schallerbach  
Tel. +43 7249 420710  
Fax +43 7249 42071-13  
info@vitalwelt.at



## Vorschau



**IFA FISTBALL  
UNDER 18**  
WORLD CHAMPIONSHIPS 2021  
GRIESKIRCHEN | AUSTRIA

**EFA U21 EUROPEAN CHAMPIONSHIP**

**29. Juli - 1. August 2021**

**www.f Faustballu18wm.at**

### Faustball U21-Europameisterschaft findet 2021 gemeinsam mit U18-Weltmeisterschaft in Grieskirchen statt

Bereits Anfang April wurde die Faustball U18 Weltmeisterschaft, die für diesen Sommer geplant war, aufgrund der Corona-Pandemie auf Juli 2021 verschoben. Der Europäische Faustballverband EFA vergab in seiner Präsidiumssitzung nun doch auch die U21 Männer-Europameisterschaft an Grieskirchen. Ursprünglich hätte die U21EM in der Schweiz stattfinden sollen. Damit wird die Großveranstaltung nächstes Jahr in Grieskirchen doch das geplante Faustballfest aller weltbesten Nachwuchsspieler.

## LEBEN.BLASMUSIK.FESTIVAL wird verschoben!

Es hätte ein glamouröses, musikalisch hochkarätiges Wochenende im Bezirk Grieskirchen werden sollen. Mehrere Uraufführungen waren geplant, ein Wettbewerb und zahlreiche namhafte Größen der Musikszene wie die Stadtkapelle Wilten, die Woodstock Allstar Band oder Russkaja wurden erwartet. Das neu entwickelte Festival-Format LEBEN.BLASMUSIK des OÖ Blasmusikverbandes muss Corona-bedingt um ein Jahr verschoben werden und findet nun vom 30. September – 03. Oktober 2021 statt.

Die Festival-Organisatoren – allen voran Bezirksobfrau Andrea Märzendorfer, Bezirkskapellmeister Hermann Pumberger und Hauptsponsor Karl Pühretmair – sind wehmütig, dass das Festival trotz aller Bemühungen heuer nicht mehr stattfinden kann.

„Zum Glück sind alle unsere Partner weiterhin an Bord. Wir werden die Zeit nützen, um Optimierungen vorzunehmen,

und so ein einmaliges Blasmusik-Erlebnis für unsere BesucherInnen zu ermöglichen!“ meint Hermann Pumberger.

„Wir laden bereits heute zum Festival von 30. September bis 03. Oktober 2021 ein!“ so Andrea Märzendorfer.



## Erfolg

## „Parlamentarische Vierzeiler“ von Wolfgang Großruck

### Drei heimische Literaten für Projekt VAFFFA

Legendäre Verse des ehemaligen ÖVP-Nationalratsabgeordneten und Bürgermeisters a.D. der Bezirksstadt Grieskirchen, Wolfgang Großruck, gibt es nunmehr als rundum illustriertes, humorvolles Buch. Mit Sketches von seinem Bruder Franz und Fotos aus dem Familienalbum, illustrieren die unterhaltsame Reimesammlung, welche von seinem Bruder Johann konzipiert, redigiert und moderiert wurden. Dieses einzigartige Familienwerk punktet mit viel Humor und garantiert mit 230 Seiten für beste Unterhaltung.

„Dem ernsthaften parlamentarischen Hintergrund zum Trotz wollen die ‚Vierzeiler‘ nichts weniger, als den Leserinnen und Lesern kurzweilige Momente des schmunzelnden Innehaltens zu schenken“, so Großruck, der den gesamten Reinerlös des Buchverkaufes dem Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehren in Albanien, kurz VAFFFA, spendet.

Großruck war von 1995 bis 2013 Abgeordneter zum Nationalrat und als OSZE-Vizepräsident und Wahlbeobachter sowie Präsident der Österreichisch-Albanischen Gesellschaft und Balkanbeauftragter des ÖVP-Parlamentsklubs im Einsatz. Das Naheverhältnis zu

Albanien ist für Großruck der Grund, warum er den gesamten Reinerlös dem gemeinnützigen Verein spendet, dem er als Präsident vorsteht.



v.l. Bürgermeisterin Maria Pachner und NRBg. a.D. und Bgm. a.D. Wolfgang Großruck

#### Infobox:

Das Buch ist zum Preis von € 22,00 erhältlich:

- Wolfgang Großruck, Sonnenhang 8, 4710 Grieskirchen, wolfgang.grossruck@aon.at

- Buchhandel unter ISBN 978-3-200-06953-4
- Stadtamt Grieskirchen, EG, Zi.Nr. 04,
- "frau holle" in Grieskirchen und Bad Schallerbach
- OÖVP Bezirksbüro Grieskirchen.

## Dir. Mag. Kurt Tischlinger mit der Goldenen Kulturmedaille des Landes Oberösterreich ausgezeichnet

Ein großes Aushängeschild in der regionalen Kulturszene ist der Leiter der Landesmusikschule Grieskirchen, Mag. Kurt Tischlinger. Seit 1981 ist Mag. Kurt Tischlinger als Musikschullehrer an mehreren Musikschulen tätig gewesen. Seit 1997 steht er der Landesmusikschule Grieskirchen als Direktor vor. Weiters ist Mag. Tischlinger auch Obmann der Interessensvertretung der Musikschulleiter des OÖ Musikschulwerkes.

Ehrenamtlich fungiert der engagierte Musikschuldirektor mit großem Engagement auch als Obmann des Kulturforms Landl. Diese Funktion übt er mit großem Engagement und überzeugendem Teamgeist aus, wie alle, die mit ihm zusammenarbeiten, immer wieder feststellen. Schwerpunkt dieses Vereins ist die Organisation der jährlich stattfindenden Landwochen zur Baublüte. Dieser traditionelle Veranstaltungsreigen mit einem umfangreichen und qualitätvollen Programm zur Baublüte ist bereits weit über die Gemeindegrenzen ein Begriff und freut sich jedes Jahr großer Beliebtheit.

Die Stadtgemeinde Grieskirchen möchte die Gelegenheit nutzen und Mag. Kurt Tischler großen Dank und Anerkennung aussprechen. Die Landesmusikschule Grieskirchen genießt unter seiner Leitung einen hervorragenden Ruf, und auch an der Erfolgsstory der Landwochen hat Mag. Kurt Tischlinger ganz wesentlichen Anteil.

Zur Landesauszeichnung gratulieren wir sehr herzlich!



Foto: ©Land Oberösterreich

## Grieskirchner Kindergärten:

### Bürgermeisterin Maria Pachner motiviert zum Händewaschen.

**Händewaschen ist wichtig. Das gilt ganz besonders in der aktuellen „Coronazeit“. Mit dieser Schutzmaßnahme schützen wir nicht nur uns, sondern auch andere.**

Damit auch die Kinder auf die Notwendigkeit des „Händewaschens“ aufmerksam gemacht werden, besuchte Bürgermeisterin Maria Pachner kürzlich den Kindergarten der Borromäerinnen Grieskirchen, die Kindergruppe Pink sowie den Kindergarten Parz und schenkte den Kindern einen „Protect Kids“ Stempel.

Der Stempelabdruck sieht aus wie ein kleines „Monster“. Das Bild wird gleich in der Früh auf die Hand der Kinder

gestempelt. Durch regelmäßiges Händewaschen verblasst die Farbe immer ein Stück mehr. Nach dem fünften Mal ist das „Monster“ gänzlich verschwunden.

„Mit diesem Stempel macht es den Kindern sogar Spaß, sich die Hände zu waschen“, so Bürgermeisterin Maria Pachner.

Die Kinder vom Borromäerinnen-Kindergarten schenkten Bürgermeisterin Maria Pachner auch noch eine selbstgebastelte Blume mit allen Handabdrücken als kleines Dankeschön.



Foto: ©Kindergarten Grieskirchen



Foto: ©Kindergarten Grieskirchen

*Bürgermeisterin Maria Pachner motiviert die Kinder mit dem "Stempelmonster" zum regelmäßigen Händewaschen. Als Dankeschön überreichten die Kinder ein selbst gebasteltes Plakat mit ihren Handabdrücken.*

*Kindergarten Parz: Händewaschen hat oberste Priorität. Das kleine „Stempelmonster“ ist dabei eine große Hilfe.*



Foto: ©Kindergarten Grieskirchen

*Die Kinder des Kindergartens der Borromäerinnen bastelten für Bürgermeisterin Maria Pachner ein kleines Danke-Plakat.*



Foto: ©Kindergarten Grieskirchen

*Kindergruppe PINK: Auch hier werden die Schutzmaßnahmen - dazu gehört natürlich auch das regelmäßige Händewaschen - sehr ernst genommen.*

## TNMS<sub>1</sub> Grieskirchen: Erste Hilfe in Zeiten wie diesen

Es gibt keinen Grund, jetzt nicht Erste Hilfe zu leisten. Für viele Wochen war die begonnene Erste-Hilfe-Ausbildung der Schüler in der TNMS<sub>1</sub> Grieskirchen unterbrochen. Nun können die Kurse abgeschlossen werden.

Natürlich kann der Mindestabstand von 1,5 Metern in Notsituationen nicht gewahrt werden. Umso wichtiger ist es, auf Hygiene zu achten: Einmalhandschuhe, Händedesinfektion und Mund-Nasenschutz garantieren auch in Zeiten wie diesen den notwendigen persönlichen Schutz. Jeder Absolvent der TNMS verlässt die Schule als ausgebildeter Ersthelfer – Druckverband und Puppe werden diese Schüler sicher nie vergessen und mit der COVID-19 Pandemie verbinden.



Durch den Einsatz einer Schaufensterpuppe wird der Körperkontakt minimiert, die in Schulen geltenden Hygienevorschriften können eingehalten werden und auch hier gilt: Erste-Hilfe ist leicht.

## Volksschule Grieskirchen:

### Dank engagierter Lehrerinnen haben Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Nasen- und Mundschutzmasken

Eine wichtige Maßnahme gegen die Ausbreitung des Covid19-Virus ist das Tragen von Nasen- und Mundschutzmasken. Bereits bei der ersten verordneten Verpflichtung zum Tragen dieser Masken schneiderten die Werklehrerinnen Berta Haudum und Inge Edlbauer „in Heimarbeit“ für jede Schülerin und jeden Schüler eine textile Schutzmaske.

„Bei den beiden Lehrkräften mussten die Nähmaschinen zu Hause einige Tage unermüdlich gerattert haben, schließlich galt es, in kurzer Zeit über 240 Masken herzustellen. Dafür möchte ich mich bei meinen beiden Kolleginnen herzlich bedanken“, so die Leiterin der Schule, OSR Gabriela Ecker.

Die textilen Gesichtsmasken sind umweltfreundlich, weil

sie im Gegensatz zu den Einwegmasken gewaschen und somit wiederverwendet werden können. Die Masken wurden schließlich von den Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Werkunterrichts individuell gestaltet und mit dem Schullogo versehen. Dies ist auch der Grund, weshalb die Kinder ihre Masken auch jetzt noch gerne freiwillig tragen - sie sind stolz auf ihr selbst kreierte Outfit vor Mund und Nase.

„Mich freut es natürlich sehr, dass Frau Haudum und Frau Edlbauer sich damals, als die Nasen- und Mundschutzmasken noch „Mangelware“ waren, spontan bereit erklärt haben, diese anzufertigen. Dieses Engagement ist ein wertvolles Zeichen für das Bemühen, die Krise gemeinsam zu meistern“, zeigt sich Bürgermeisterin Maria Pachner beeindruckt.



Stolz auf ihre Masken: die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Grieskirchen, im Bild mit Bürgermeisterin Maria Pachner (links), Inge Edlbauer (3. v.l.), Berta Haudum (5.v.l.) und VS-Direktorin Gabriela Ecker



Die Nasen- und Mundschutzmaske wurde natürlich mit dem Schullogo versehen.



DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL!

Diese Abfälle verursachen zusätzliche Wartungs-, Reparatur- und Entsorgungskosten

Diese Stoffe gehören nicht ins WC		Mögliche Schäden:	Wohin damit?
	<b>Hygieneartikel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Binden/Tampons/Windeln</li> <li>• Wattestäbchen</li> <li>• Slipseinlagen</li> <li>• Präservative</li> <li>• Pflaster</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Kanäle</li> <li>• Führen zu unangenehmen Gerüchen</li> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in Kläranlagen</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>
	<b>Kosmetikartikel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosmetik- u. Feuchttücher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in Kläranlagen</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>
	<b>Textilien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schuhe</li> <li>• Unterwäsche</li> <li>• Strumpfhose</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in Kläranlagen</li> </ul>	<b>Restmülltonne oder Altkleidersammlung</b>
	<b>Giftstoffe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medikamente</li> <li>• Pflanzenschutzmittel</li> <li>• Pestizide</li> <li>• Desinfektionsmittel</li> <li>• Abflussreiniger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage</li> <li>• Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer</li> <li>• Belasten die Umwelt</li> </ul>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel</b>
	<b>Stör- und Zehrstoffe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lacke/Farben</li> <li>• Zement/Mörtel/Bauschutt</li> <li>• Mineralöle</li> <li>• Säuren und Laugen</li> <li>• Chemikalien</li> <li>• Akkus/Batterien</li> <li>• Lösungsmittel</li> <li>• Wasch- u. Reinigungsmittel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilden hartnäckige Ablagerungen</li> <li>• Stören die Abwasserreinigung</li> <li>• Werden nur schwer abgebaut</li> <li>• Belasten die Umwelt</li> </ul> <p><b>TIPP:</b> Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!</p>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel</b>
	<b>Speisereste</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Essensreste</li> <li>• Speiseöle, Frittierfett</li> <li>• Verdorbene Lebensmittel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geben Ratten zusätzliche Nahrung</li> <li>• Verkleben und verstopfen die Kanäle</li> </ul>	Essensreste: <b>Biomülltonne, Kompost</b>  Speiseöle/Fette: <b>Öli</b>
	<b>Scharfe Gegenstände</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spritzen</li> <li>• Rasierklingen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieben</li> </ul>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)</b>
	<b>Sonstiges</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zigarettenkippen</li> <li>• Katzenstreu</li> <li>• Flaschenverschlüsse</li> <li>• Kleintiermist</li> <li>• Tierkadaver</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Kanäle</li> <li>• Führen zu unangenehmen Gerüchen</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>  Tierkadaver: <b>Tierkörperverwertung</b>

Quellennachweis: Icons from [www.FLATICON.com](http://www.FLATICON.com)

## Hundehaltung – eine verantwortungsvolle Aufgabe

(Auszug aus der Hundefibel des Landes Oö.)

**Für das Zusammenleben von Mensch und Hund sind einige wichtige Spielregeln zu beachten.**

### SPIELREGEL 1 -

#### Sachkundenachweis/Hundekunde-Kurs

Nach dem Oö. Hundehaltesgesetz 2002 muss jede Person, die nach dem 1. Juli 2003 einen neuen Hund anmeldet und bisher mit einem anderen oder früheren Hund noch keine Ausbildung (zB. Begleithundeprüfung) nachweisen kann, einen allgemeinen Sachkundenachweis erbringen.

### SPIELREGEL 2 -

#### Leinen- und/oder Maulkorbpflicht sowie Beaufsichtigung des Hundes

Im Ortsgebiet besteht Leinen- oder Maulkorbpflicht. Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinder-betreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinder-spielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungs-parks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen besteht **Leinen- und Maulkorbpflicht**. Überall wo Leinen- bzw. Leinen- und Maulkorbpflicht besteht, darf die Leine nicht länger als 1,5 m sein. Die Leine muss auch dem Körpergewicht und der Körpergröße des Hundes entsprechend fest sein!

Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich. Er hat seinen Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

### SPIELREGEL 3 -

#### Gassi Gehen

Manchmal sind Bello & Co. einfach zur falschen Zeit am stillen Ort. Helfen Sie Ihrem Hund deshalb bei "kleinen Malheuren" und bringen Sie "seine großen

Geschäfte" z.B. mit einem Plastiksackerl (gratis erhältlich im Bürgerbüro) wieder in Ordnung. Wer einen Hund Gassi führt, muss die Exkremente seines Hundes, die dieser im Ortsgebiet hinterlässt, unverzüglich beseitigen und ordnungsgemäß entsorgen.

### SPIELREGEL 4 -

#### Verlässlichkeit

Hunde dürfen nur von Personen gehalten werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Auffällige Hunde dürfen nur von Personen gehalten werden, deren Verlässlichkeit gegeben ist. Die Verlässlichkeit ist nicht gegeben bei Vorliegen einer gerichtlichen Verurteilung, insbesondere wegen Gewaltdelikten, Drogenhandels, Zuhälterei, Menschenhandels, Schlepperei, Tierquälerei oder Schmuggels sowie bei wiederholter Bestrafung wegen Übertretungen des Tierschutzgesetzes oder des Oö. Hundehaltesgesetzes.

### SPIELREGEL 5 -

#### Hundeabgabe

Die Hundeabgabe (Hundesteuer) ist nichts Neues und eine Pflicht für jeden Hundehalter und jede Hundehalterin. Die Hundeabgabe ist erstmals binnen 2 Wochen nach der Anmeldung des Hundes und in der Folge jährlich bis zum 31. März zu entrichten. Bei Fragen: Finanzabteilung des Rathauses Grieskirchen, 07248/62255-14, Frau Renate Moser).



## INFO-BOX:

Nächster **Sachkunde-Nachweis** Donnerstag, **17. Juli 2020**, 18.00 Uhr, Vereinsheim Am Alten Kaisersteig, Anmeldung: [roisz.eva@gmail.com](mailto:roisz.eva@gmail.com)



## Eine Bitte an alle Gartenbesitzer !

Gartenfreunde haben nun wieder Hochsaison, auch was das Rasenmähen betrifft. Die lärmintensiven Geräte können ihre Nachbarn - im wahrsten Sinne des Wortes - aus der Ruhe bringen, besonders dann, wenn Sie die Sonn- oder Feiertagsruhe stören.

Im Sinne einer guten Nachbarschaft wird deshalb ersucht, vor allem an Sonn- und Feiertagen sowie während der Mittagszeit (12.00 - 14.00 Uhr) auf das Rasenmähen zu verzichten! Dasselbe gilt natürlich auch für andere Tätigkeiten (zB Kreissägen), die hohe Lärmemissionen verursachen.

### Tipp:

Ein gemeinsames Rasenmähen lässt die Zeit der Lärmbeeinträchtigung vermindern.  
Besprechen Sie sich mit Ihren Nachbarn!

## A Fassl für's Gassl

Bereits Tradition hat die Aktion „A Fassl für's Gassl“. Sie soll den Nachbarschaftsgedanken fördern und für ein paar gesellige Stunden sorgen. Die Grieskirchnerinnen und Grieskirchner sollen sich besser kennen und verstehen lernen.



Für jedes Nachbarschafts-, Gassl-, Straßen- oder Siedlerfest, das unter diesem Motto stattfindet, gibts´ ein 15-Liter-Fassl feinstes Grieskirchner Bier gratis.



### Bon für „A Fassl für's Gassl“

Verantwortlicher:

Telefon:

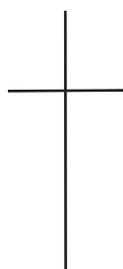
Straße bzw. Gebiet:

Datum des Festes:

PS: Die Aktion „A Fassl für's Gassl“ gilt natürlich nicht für private Partys!

### Wie kommen Sie zu Ihrem Grieskirchner Fassl?

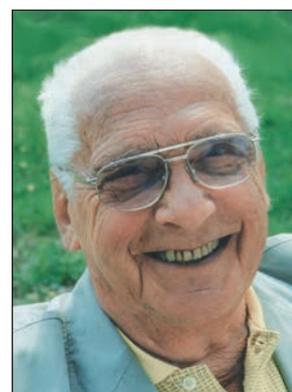
Sie brauchen sich nur mit Ihren Nachbarn absprechen, einen Termin vereinbaren, ein Nachbarschaftsfest organisieren und nebenstehenden Abschnitt im Rathaus Grieskirchen abgeben.



Wir trauern um

## Medizinalrat Primarius Dr. Renato Haslinger (92)

ehem. Leiter der Unfallchirurgie am Klinikum Grieskirchen



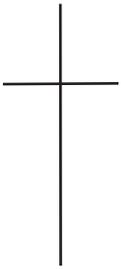
In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von einem weithin über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten Grieskirchner, der im Gesundheitswesen unserer Bezirksstadt wesentliche Spuren hinterlassen hat, vor allem in der Entwicklung der Unfallchirurgie am Krankenhaus Grieskirchen.

Nach dem Abschluss seiner Facharztausbildung zum Unfallchirurgen im Jahr 1964 wechselte Dr. Renato Haslinger ins AKH Grieskirchen und arbeitete als Oberarzt auf der chirurgischen Abteilung. Ab 1972 war er ständiger Konsiliarfacharzt für Unfallchirurgie und baute am AKH Grieskirchen die Abteilung für Unfallchirurgie auf, in der er 1975 die Leitung übernahm. Dank seines Engagements entstand im AKH Grieskirchen schon Anfang der 80er Jahre auch eine Abteilung für Physikalische Therapie.

Primarius Dr. Renato Haslinger führte die Unfallabteilung bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1994 mit großem Pflichtbewusstsein und ausgezeichnetem Fachwissen. Neben seinem unfallchirurgischen Können war er auch für seine unzähligen orthopädischen Operationen weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Ständige Weiterbildung war ihm stets ein großes Anliegen. Er gab sein Fachwissen gerne weiter und bildete mehrere Fachärzte aus. Bei seinen Mitarbeitern war er als sehr streng, penibel und durchaus impulsiv, aber auch gerecht und nie nachtragend bekannt. Das Wohl der vielen Patienten stand im Vordergrund und war ihm sein größtes Anliegen.

Neben seiner Tätigkeit im AKH Grieskirchen führte Dr. Renato Haslinger auch eine eigene Wahlarztpraxis und erstellte auch noch in der Zeit seines Ruhestandes gerichtsmedizinische Gutachten. Für seine besonderen Leistungen und Verdienste um die Republik Österreich wurde Primar Dr. Renato Haslinger mit dem Berufstitel Medizinalrat ausgezeichnet.

Immer wieder – und das noch in vielen Jahren seines wohlverdienten Ruhestandes - wurde er von ehemaligen Patienten, die durch seine chirurgischen Leistungen wieder ein lebenswertes Leben erlangten, mit höchster Wertschätzung und Dankbarkeit angesprochen.



## Theresia Wittenberger

**Ehrezeichenträgerin der Stadt Grieskirchen  
Ersatz-Gemeinderatsmitglied a.D.,  
langjähriges Mitglied des Musikvereines St. Georgen  
und des Seniorenbundes Grieskirchen**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von Theresia Wittenberger,  
die am 24.03.2020 im 85. Lebensjahr verstorben ist.

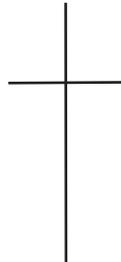


Theresia Wittenberger war eine sozial und humanitär sehr engagierte Grieskirchnerin. Für ihre Hilfsbereitschaft wurde sie überall sehr geschätzt. Sowohl in der Pfarre, im Dekanat, bei den ÖVP-Frauen als auch im Gemeinderat galt ihr Wirken stets dem Wohle ihrer Mitmenschen. 1993 betreute sie beispielsweise kranke Kinder, die im Rahmen der Aktion „Friedensdorf International“ im Klinikum Grieskirchen behandelt wurden. Weiters war Theresia Wittenberger während der Jugoslawienkrise als Flüchtlingshelferin im Einsatz. Sie wirkte auch als Laienhelferin bei pro mente und wurde bei den Patienten für ihre Unterstützung sehr geschätzt.

Bereits im Alter von 15 Jahren engagierte sie sich bei der kath. Jungschar. Später wurde sie Jugend- und Dekanatsführerin. 10 Jahre leitete sie das Pfarrheim und machte es zu einem Ort der Begegnung.

Von 1985 bis 2009 war Theresia Wittenberger im Gemeinderat vertreten. In zahlreichen Ausschüssen brachte sie sich aktiv ein. Ihre Meinung zählte, denn sie galt als sehr besonnen und hatte für viele Dinge das richtige Gespür.

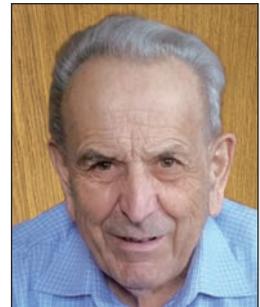
Theresia Wittenberger war „die gute Seele“ in vielen Lebensbereichen unserer Stadt. Dafür möchten wir uns bei ihr aufrichtig bedanken!



## Josef Zahrhuber

**Ehrezeichenträger der Stadt Grieskirchen  
Ehren-Amtswalter der Freiwilligen Feuerwehr Grieskirchen  
langjähriges Mitglied des Musikvereines St. Georgen und  
des Seniorenbundes Grieskirchen**

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von Josef Zahrhuber,  
der am 09. Mai 2020 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.



Josef Zahrhuber war lange Jahre stellvertretender Leiter des städtischen Bauhofes. 1973 ist er der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Grieskirchen beigetreten. Bereits 10 Jahre später übernahm er die Funktion des Amtswalters, welche er über 20 Jahre mit großem Engagement ausübte. Auch nach seiner Funktionszurücklegung im Jahr 2009 stellte sich Josef Zahrhuber weiterhin in den Dienst der Feuerwehr, wenn Not am Mann war - sei es bei Übungen, Einsätzen oder Lotsendiensten.

Sowohl im Bauhof als auch in der Feuerwehr wurde er wegen seines technischen Geschicks, seiner Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit sehr geschätzt. „Wenn sich bei einem technischen Problem niemand mehr zu helfen wusste, wurde nach unserem Kameraden Zahrhuber gerufen und meist war das Problem in kürzester Zeit gelöst. Er war Vorbild in allen Belangen.“ *(Zitat Feuerwehrkommandant ABI Erwin Hangl)*

Für sein vorbildliches Wirken im örtlichen Feuerwehrwesen wurde Josef Zahrhuber mit zahlreichen Dienstmedaillen ausgezeichnet. Noch kurz vor seinem Tod überreichten ihm FF-Kdt. ABI Erwin Hangl und 1. FF-Kdt.-Stv. HBI Jürgen Baumgartner als ersten Kameraden der FF Grieskirchen die „Florianimedaille des Oö LFVB III. Stufe in Bronze“.

Mit Josef Zahrhuber haben wir einen Menschen verloren, der seine Bedürfnisse immer in den Hintergrund gestellt hat. Wichtig war für ihn immer, für andere da zu sein und sein Bestes zu geben.

## Bürgerinnen und Bürger sind gefragt:

Mit Hilfe des nachfolgenden Formulars können Sie uns Anregungen, Ideen, aber auch Beschwerden, welche die Gemeinde betreffen, mitteilen. Sie finden dieses Formular künftig in jeder Ausgabe des Aktuellen Rathauses. Die eingelangten Anliegen werden verlässlich bearbeitet und Ideen auf deren Umsetzbarkeit geprüft.

**Ideen / Anregungen / Verbesserungsvorschläge**



### Angaben zur Person

Nachname <input style="width: 90%;" type="text"/>	Vorname <input style="width: 90%;" type="text"/>
Straße <input style="width: 90%;" type="text"/>	Haus Nr. <input style="width: 90%;" type="text"/>
PLZ <input style="width: 90%;" type="text"/>	Ort <input style="width: 90%;" type="text"/>
Tel. <input style="width: 90%;" type="text"/>	E-Mail <input style="width: 90%;" type="text"/>

**Was möchten Sie uns senden?**

Ich habe eine Anregung / Idee.
  Ich benötige eine Auskunft.

Ich habe einen Verbesserungsvorschlag.
  Ich benötige Hilfe oder Unterstützung.

### Kurze Beschreibung

Bitte im Rathaus abgeben, mailen ([rathaus@grieskirchen.at](mailto:rathaus@grieskirchen.at)) oder faxen (07248/62255-39).